

Sachdarstellung zur Beschlussvorlage

Bauvorhaben: Teilinstandsetzung Syrlinsteg über die Bahnlinie Stuttgart - Ulm

Gewerk: Vergabe der Bauleistung

- I. Die Leistungen wurden beschränkt nach VOB ausgeschrieben. Bei der am 26.07.2018 durchgeführten Submission gingen 2 gültige Angebote ein.
- II. Die Überprüfung und Wertung der Angebote, einschließlich der eingegangenen Nebenangebote nach § 16 VOB/A ergab folgendes Ergebnis:

Lfd. Nr.	Angebot der Firma	(Berichtigte) Angebotssumme €	Bemerkung	Zuschlag ankreuzen
1	Grimbacher Ingenieurbau GmbH & Co. KG	230.725,66		x
2	Firma Hubert Schmid Bauunternehmen GmbH	257.560,68		

Die Abteilung Verkehrsinfrastruktur schlägt vor, den Auftrag an die Bieterin mit dem annehmbarsten Angebot, die die Firma Grimbacher Ingenieurbau GmbH & Co. KG, 86505 Münsterhausen, zum Angebotspreis von 230.725,66€ vergeben.

- III. Im Haushalt stehen für die Gesamtmaßnahme Sanierung Ingenieurbauwerke 914,394,45 € zur Verfügung. Daher sind zusätzlich Finanzierungsmittel für die Umsetzung der Maßnahme nicht erforderlich.

Da die Zustimmung der Bahn zur Umsetzung der Maßnahme, innerhalb der Sperrpause der Bahnstrecke Stuttgart - Ulm, sich erst im Juni abzeichnete, musste eine zeitnahe Ausschreibung erfolgen. Die angenommenen Einheitspreise aus der Kostenberechnung konnten dadurch nicht am Markt realisiert werden. Die Mehrkosten betragen 41.093,21 € (21 %) gegenüber der Kostenschätzung. Aufgrund der aktuell festzustellenden Preissteigerungen des Baumarkts ist das Angebot dennoch als wirtschaftlich einzustufen. Bei einer erneuten Ausschreibung kann von einem noch höher liegenden Angebotspreis ausgegangen werden. Unter anderem wären bei einer erneuten Ausschreibung hohe Kosten aus dem Bahnbetrieb zu erwarten, da nicht innerhalb der jetzigen Sperrpause der Neubaustrecke gearbeitet werden kann.

Nach nochmaliger Prüfung des Leistungsverzeichnisses wurde festgestellt, dass neben den bereits berücksichtigten 10 t Stahl weitere 4 t benötigt werden. Dies ist unerlässlich, um den Teilbereich der Brücke in einem verkehrssicheren Zustand wieder herzustellen. Die Mehrkosten belaufen sich hierbei auf ca. 50.000 € und können aus den vorhandenen Finanzmitteln des Projekts finanziert werden.